



Beschlussvorlage

Amt: 202 Singler	Datum: 09.12.2013	Az.: 791.05 - Si	Drucksache Nr.: 260/2013
---------------------	-------------------	------------------	--------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Haupt- und Personalausschuss	20.01.2014	vorberatend	nichtöffentlich	
Gemeinderat	27.01.2014	beschließend	öffentlich	

Beteiligungsvermerke

Amt						
Handzeichen						

Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

**Bewilligung von außerplanmäßigen Ausgaben; (Haushaltsjahr 2013)
Zuwendungsbescheid und Betrauungsakt der Stadt Lahr für den Erhalt des
ANSP-Zeugnisses zur Sicherstellung einer Flugsicherung mit Instrumenten-
landesystem (ILS)**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Lahr bewilligt gemäß § 84 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) für das Haushaltsjahr 2013 bei der Haushaltsstelle 1.7910.718500 (Betriebskostenzuschuss Fortführung Flugsicherung) außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 120.000,-- €.

Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt durch Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 1.8300.210000 (Versorgung und Verkehr – Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und Beteiligungen) in Höhe von 120.000,-- €.

BERATUNGSERGEBNIS	Sitzungstag:			Bearbeitungsvermerk	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)				Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthalt.		

Begründung:

Für den Erhalt des ANSP-Zeugnisses zur Sicherstellung einer Flugsicherung mit Instrumentenlandesystem (ILS) hat der Oberbürgermeister in Vertretung des Haupt- und Personalausschusses am 27.03.2013 eine Eilentscheidung getroffen. Die Eilentscheidung beinhaltet die Kosten der Flugsicherung für den Monat April in Höhe von 20.000,- € zu übernehmen. Die vorläufige Deckung erfolgte über eine erhöhte Rücklagenentnahme.

Der Gemeinderat hat in der Folge in seiner Sitzung am 08.04.2013 beschlossen, die Stadtverwaltung zu beauftragen, eine neue Betreibergesellschaft für den Flughafen Lahr und damit Pächter für die Flugbetriebsflächen zu suchen. Darin beinhaltet war auch, die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um möglichst eine erfolgreiche Ausschreibung zu gewährleisten. Dies beinhaltet auch finanzielle Zusagen, um den Erhalt der bestehenden Flugbetriebsgenehmigungen und die Möglichkeit zur Nutzung als Frachtflug-Sonderflughafen sicherzustellen, insbesondere zur Erhaltung der zertifizierten Flugsicherung mit Instrumentenlandesystem (ANSP-Zeugnis).

Der Oberbürgermeister wurde hierfür ermächtigt, im Zeitraum vom 01.05.2013 bis 31.03.2014 über-/außerplanmäßig Ausgaben bis zu einem Betrag von 220.000,- € zu leisten. Für die zu leistenden über-/außerplanmäßigen Ausgaben sollte über die Deckung im Zeitpunkt der Entscheidung über die Ausgaben entschieden werden. Notfalls sollte die vorläufige Deckung über eine erhöhte Rücklagenentnahme erfolgen.

Für den Erhalt des ANSP-Zeugnisses zur Sicherstellung einer Flugsicherung mit Instrumentenlandesystem (ILS) wurden im Zeitraum April bis September 2013 insgesamt 120.000,- € außerplanmäßig verausgabt. Mit Datum vom 31.07.2013 erging hierüber ein Zuwendungsbescheid und Betrauungsakt. Der Gesamtrahmen von 220.000,- € wurde nur zur Hälfte ausgeschöpft, da die Lahrer Flugbetriebs GmbH & Co. KG die Aufrechterhaltung des ANSP Zeugnis ab 01. Oktober 2013 als vertragliche Pflicht übernommen hat.

Nachdem die Haushaltsentwicklung 2013 mittlerweile ausreichend klar ist, kann nunmehr ein endgültiger Deckungsvorschlag für die außerplanmäßigen Ausgaben unterbreitet werden. Die Deckung der Mehrausgaben kann demnach durch Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 1.8300.210000 (Versorgung und Verkehr – Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und Beteiligungen) in Höhe von 120.000,- € erfolgen.

Dr. Wolfgang G. Müller
Oberbürgermeister

Markus Wurth
stellv. Stadtkämmerer